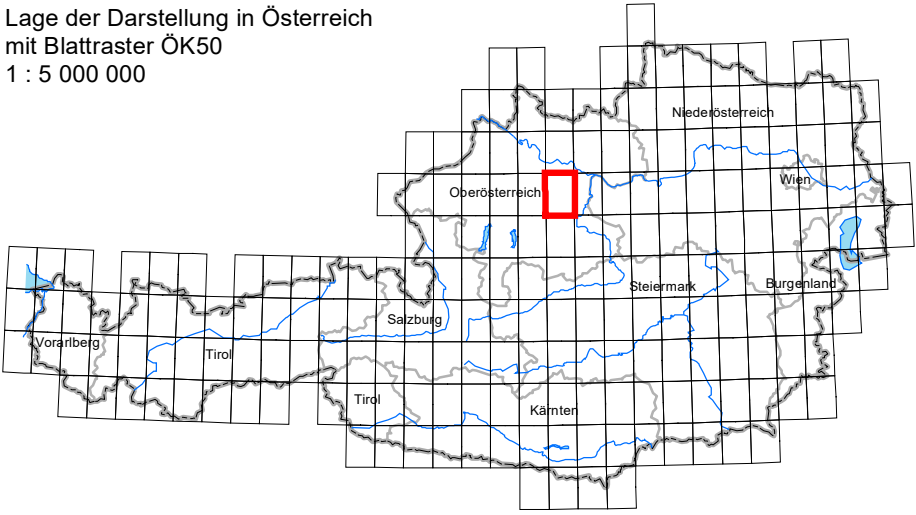
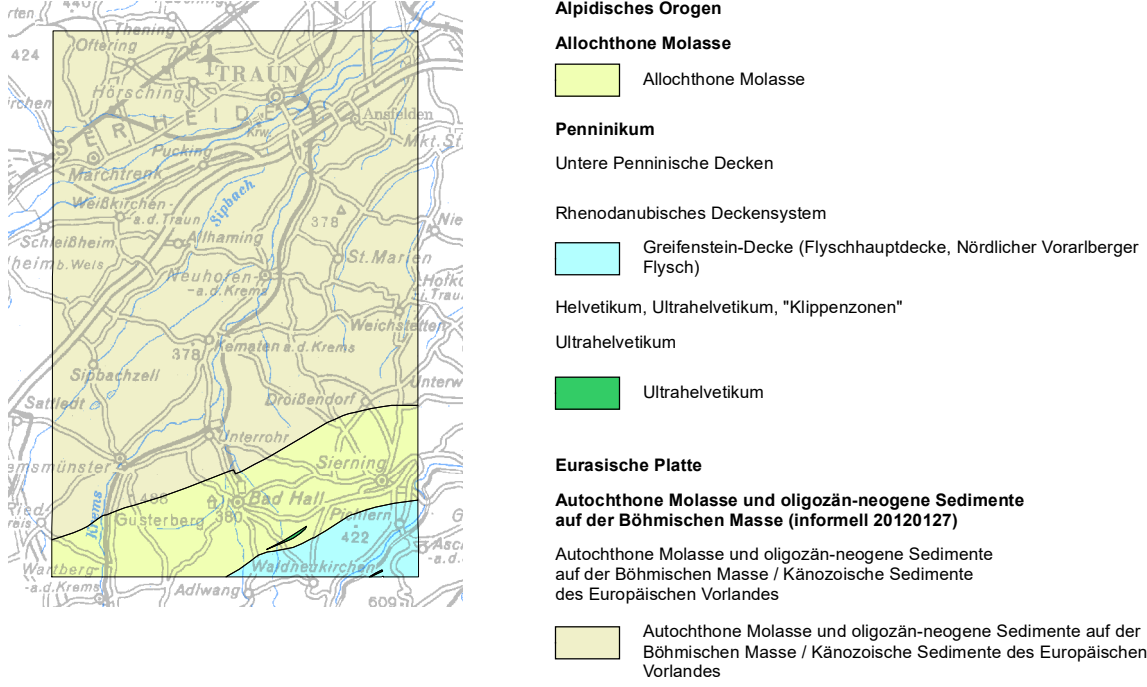




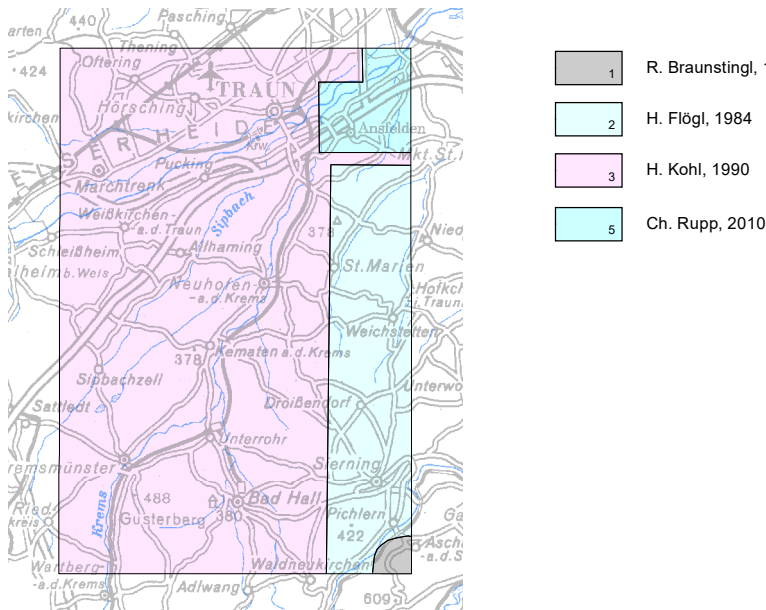
Geologisch-tektonische Übersicht 1: 400 000



Erhältlich im Verlag der Geologischen Bundesanstalt - www.geologie.ac.at, A-1030 Wien, Neulinggasse 38.
© 2019 Geologische Bundesanstalt für den Datumsatz und alle abgeleiteten Produkte.
Topografie © BEV - 2019. Vervielfältigt mit Genehmigung des BEV - Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen in Wien, N.53700/2019.

Projektleiter: H. G. Krenmayr,
Redaktion: W. Pavlik,
GIS-Datenbank: I. Bayer,
Layout: I. Bayer

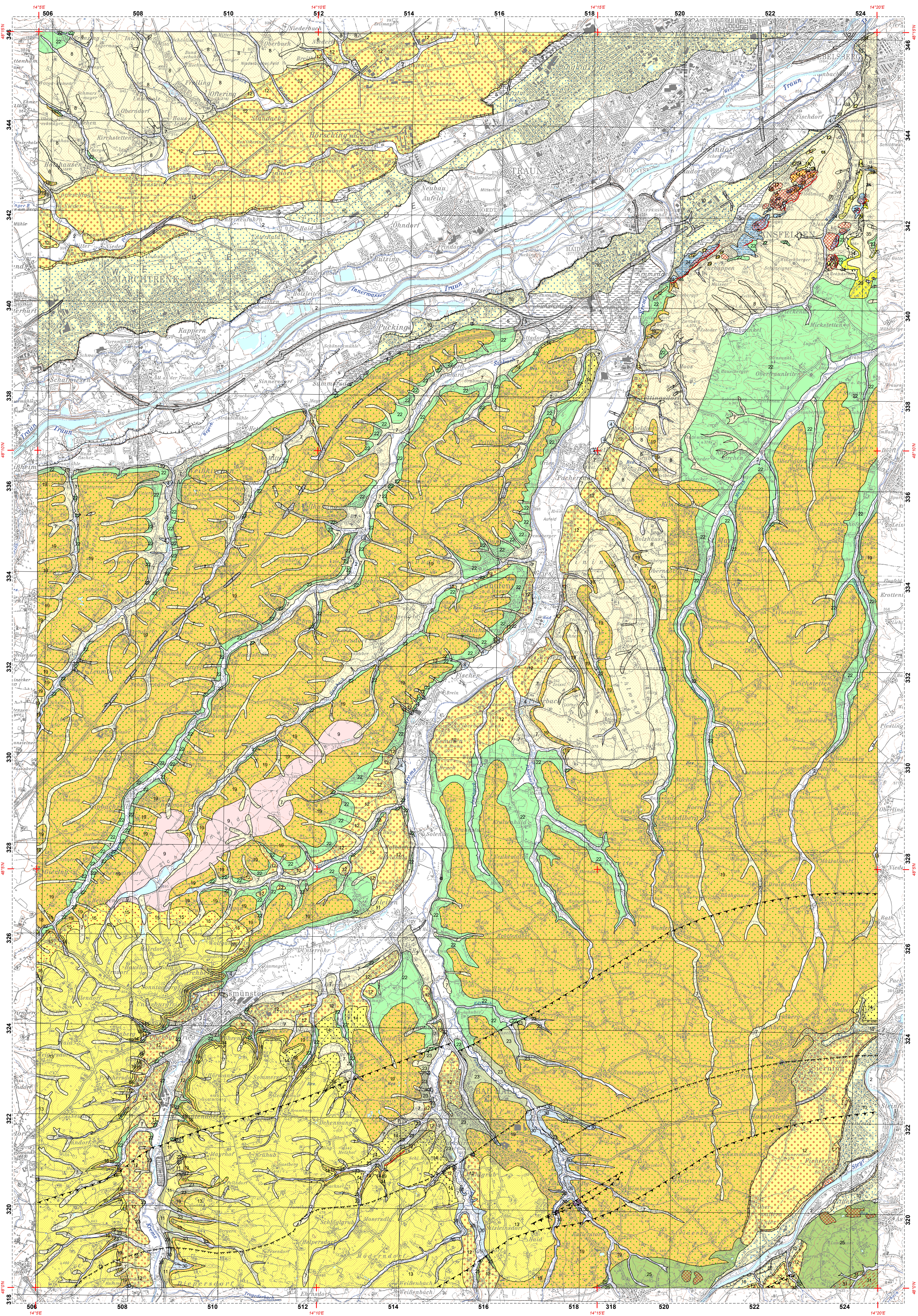
Übersicht der eingearbeiteten Karten



Kompilation:
M. Moser (GBA, 2019)

Unter Verwendung Lizenzen:
Amt der Oberösterreichischen Landesregierung

Hinweis für Nutzer/-innen
GEOFAST-Karten werden überwiegend aus Archivunterlagen der Geologischen Bundesanstalt erstellt. Ergänzend können auch publizierte Karten, meist älteren Datums, in die Zusammenstellung einfließen. Eine Überprüfung durch zusätzliche Geländebegehungen erfolgt nicht. Diskontinuitäten zwischen den verwendeten Kartenunterlagen verschiedener Autoren werden bewusst beibehalten und können sich als Sprünge in den Konturlinien äußern. Geologische Inhalte werden in die aktuellen stratigraphischen und tektonischen Modelle überführt. Aufgrund der Übertragung der geologischen Inhalte von Karten mit veralteter Topografie und größeren Maßstäben in die aktuelle topografische Grundlage sind Lageungenauigkeiten vorhanden.



- QUARTÄRE SEDIMENTE UND FORMEN**
- Anthropogene Ablagerung (Anschüttung, Verfüllung, Halde etc.)
 - Bach- oder Flussablagerung, Austufe größerer Gerinne (Schluff, Sand, Kies)
 - Erosionskante, Terrassenkante
 - Schwemmkegel, Murkegel
 - Abschwenkmasse über Niederterrasse (Schluff, Ton)
 - Rutschhang, Fließerde, Rutschmasse, Hangrutschung, Kriechhang, Hangfließen, Bergschlupf
 - Abbrisskante
 - Sollfluktions- und Flächenspülsediment in Mulden und Talchen (Ton, Schluff, Sand, Lehm, Postglazial)
 - Sollfluktions- und Flächenspülsediment in Mulden und Talchen (Ton, Schluff, Sand, Lehm, kiesig, Postglazial)
 - Umlagerungslehm, Verwitterungslehm (periglaziale Fließerde, Sollfluktionsböden; Würm - Postglazial)
 - Löss und Lösslehm
 - Löss, Lösslehm über Niederterrasse
 - Löss, Lösslehm über Prägünzzeitlichem Restschotter
 - Niederterrasse (Kies, Sand, Schluff; Würm)
 - Hochterrasse (Konglomerat, Kies, Sand, Schluff, Lehmdecke; Riß)
 - Grund- und Ablationsmoränenablagerung (Till, feinstoffreicher Diamikt, Riß)
 - Jüngere Deckenschotter (Kies, Sand, Konglomerat, lokal mit Lehm-Bedeckung; Mindel)
 - Jüngere Deckenschotter in Almtafazies (Kies, Sand, Steine, Konglomerat mit Karbonatgeröllen, lokal mit Lehm-Bedeckung; Mindel)
 - End- und Grundmoränen-Ablagerung des Steyr-Krems-Gletschers (Till, Mindel)
 - "Weiße Nagelfluh" (kalzeitliches Karbonatgesteins-Konglomerat, ?Haslach)
 - Ältere Deckenschotter (Kies, Sand, Konglomerat, stark verwittert, lokal mit Lehm-Bedeckung; Günz)
 - End- und Seitenmoränen-Ablagerung, Blockmoräne des Steyr-Krems-Gletschers (z.T. Lehm-Bedeckung; Günz)
 - Prägünzzeitliche Restschotter (Schotter von Eden und Elzengarn, Forstholzsotter; Früh-Pleistozän)

- AUTOCHTHONE MOLASSE UND OLIGOZÄN-NEOGENE SEDIMENTE AUF DER BÖHMISCHEN MASSE**
- Autochthone Molasse und oligozän-neogene Sedimente auf der Böhmischen Masse / Känozoische Sedimente des Europäischen Vorlandes**
- Robulus-Schlier (siltreicher, feinsandiger Mergel, marin; Unteres Oligänium)
 - Älterer Schlier (dunkler siltreicher Tonmergel, mit Einschaltungen von Menillith, marin; Oberes Egerium)

- ALLOCHTHONE MOLASSE**
- Hall-Gruppe (siltreicher Mergel, feinsandig, mit Sandsteinlagen, marin; Eggenburgium)
 - Puchkirchen-Gruppe (Tonmergel, silig-sandig, Kalksandstein, Konglomerat, marin; Egerium)

- PENNINIKUM**
- Rhenodanubisches Deckensystem**
- Greifenstein-Decke (Flyschhauptdecke, Nördlicher Vorarlberger Flysch)
- Allgäu-Formation (siliz-klastischer Sandstein, Kalksandstein, Kalkmergel, Tonmergel, Tonstein; Oberes Campanium - Thanetium)
 - Acharting-Subformation (tonmergelreicher, dünn- bis dickbankiger Flysch mit Mürsandsteinbänken; Maastrichtium - Oberes Paleozän)
 - Ahornleiten-Subformation (kalkmergelreicher, mittel- bis dickbankiger Flysch; Maastrichtium)

- HELVETIKUM, ULTRAHELVETIKUM, "KLIPPENZONEN"**
- Ultrahelvetikum**
- "Buntmergelserie" (roter und grüner Tonstein, selten Tonmergel und Mergel; Albium - Lutetium)

- Diverse Zeichen**
- Störung (vermutet)
 - Deckengrenze (gesichert)
 - Deckengrenze (vermutet)
 - Schuppengrenze (gesichert)
 - Schuppengrenze (vermutet)

